



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Postulat von Florence Brenzikofer, Grüne: Wertschöpfung der Uni Basel für unseren Kanton**

Autor/in: [Florence Brenzikofer](#)

Mitunterzeichnet von: Augstburger, Bänziger, Beeler, Kirchmayr, Schoch und Stokar

Eingereicht am: 24. September 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Universität Basel wird von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft gemeinsam getragen. Regierungsrat und eine Mehrheit des Landrats stellen den geltenden Universitätsvertrag nun grundsätzlich in Frage. In der Debatte im Landrat wurde deutlich, dass nicht nur die absolute Höhe des Baselbieter Beitrags kritisiert wird, sondern vor allem auch die Grundlagen seiner Bemessung und Festlegung. Mehrfach war davon die Rede, dass die Standortvorteile der Universität einseitig beim Kanton Basel-Stadt lägen. Auf der andern Seite hat der Regierungsrat eingeräumt, dass er über keine Zahlen verfüge, welche die Wertschöpfung der Universität Basel für die Region und ihre Verteilung auf die beiden Kantone konkret belegen.

Der Regierungsrat ist daher aufzufordern, diese Zahlen zu ermitteln und dem Landrat einen Bericht über die Wertschöpfung der Universität Basel für die Region unter besonderer Berücksichtigung ihrer Verteilung auf die Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt vorzulegen, wie sie musterhaft bereits für die Hochschule St. Gallen existiert (zB. in einem gemeinsamen Studienauftrag). Erst eine fundierte Zahlenbasis wird fundierte Aussagen zur Wertschöpfung zulassen, deshalb bitte ich den Landrat, dieses Postulat innert 6 Monaten nach Einreichung zu traktandieren.

Hier ein Link zum Wertschöpfungsbericht der Universität St Gallen (HSG):

www.unisg.ch/region